

Zwölf Gedichte von Justinus Kerner.
Eine Liederreihe op.35
《ユスティヌス・ケルナーによる十二の詩》
一連の歌曲 作品 35¹

I. LUST DER STURMNACHT²

1. 嵐の夜の喜び

Wenn durch Berg' und Thale draußen
Regen schauert, Stürme brausen,
Schild und Fenster hell erklimmen,
und in Nacht die Wanderer irren,

外の山や谷を抜け
雨が激しく降り、嵐が逆巻き、
看板や窓がギシギシ鳴り、
夜に旅人が道に迷うとき、

ruht es sich so süß hier innen,
aufgelöst in sel'ges Minnen,
all der goldne Himmelsschimmer
flieht herein in's stille Zimmer:

この室内は静かで穏やかで、
幸せな愛の中で解きほぐされる、
すべての天色の天の光は
この静かな部屋の中に逃げ込んで来る。

Reiches Leben hab Erbarmen,
halt mich fest in linden Armen!
Lenzesblumen aufwärts dringen,
Wölklein ziehn und Vöglein singen.

豊かな人生よ、憐みを持って！
私をその優しき腕の中に抱きとめたまえ！
春の花は萌え出で、
雲は流れ、鳥たちは歌う。

Ende nie du Sturmnacht wilde!
klirrt ihr Fenster, schwankt ihr Schilde,
bäumt euch Wälder, braus' o Welle,
mich umfängt des Himmels Helle!

嵐の夜よ、荒々しく止むことなかれ！
窓よ軋め、看板よ揺れよ、
森よ唸れ、波よ逆巻き、
天の光よ、私を抱き包め！

II. STIRB, LIEB' UND FREUD'!

2. 愛も喜びも、亡びるがいい！

Zu Augsburg steht ein hohes Haus
nahbei dem alten Dom,
da tritt am hellen Morgen aus

アウクスブルクの古い大聖堂の傍らに
大きな建物が建っている、
ある明るい朝、そこから

¹テキストはデュッセルドルフ・シューマン協会とツヴィッカウ・シューマン・ハウスによる『新シューマン全集』第4集「歌曲」第2巻による。Schumann, Robert: *Zwölf Gedichte von Justinus Kerner. Eine Liederreihe op.35* Hrsg. von Tirza Cremer und Armin Koch, Mainz: Schott Music GmbH & Co. KG 2017 (ROBERT SCHUMANN Neue Ausgabe sämtlicher Werke, Serie VI: Lieder, Band 2)

²ケルナーの原題は“Sturmnacht”。

ein Mägdelein gar fromm;
Gesang erschallt,
zum Dome wallt
die liebe Gestalt.

Dort vor Marias heilig Bild
sie betend niederkniet,
der Himmel hat ihr Herz erfüllt
und alle Weltlust flieht:
"O Jungfrau rein
laß mich allein,
Dein eigen sein!"

Alsbald der Glocke dumpfer Klang
die Betenden erweckt,
das Mägdlein wallt die Hall' entlang,
es weiß nicht, was es trägt;
am Haupte ganz
von Himmelsglanz
einen Lilienkranz.

Mit Staunen schauen all die Leut'
dies Kränzlein licht im Haar.
Das Mägdlein aber wallt nicht weit,
tritt vor den Hochaltar.
"Zur Nonne weih't
mich arme Maid,
stirb, Lieb' und Freud'!"

Gott, gieb, daß dieses Mägdlein
ihr Kränzlein friedlich trag',
es ist die Herzallerliebste mein,
bleibt's bis zum jüngsten Tag.
Sie weiß es nicht,
mein Herz zerbricht,
stirb, Lieb' und Licht!

一人の信仰に驚い乙女が現れた。
聖歌の鳴り響く、
聖堂へとその愛らしい姿が
歩みを進める。

そこのマリア様の聖なる像の前で
彼女は^{ひざまず}き祈る、
天は彼女の心を満たし、
俗世の快樂は皆消え去った。
「おお清らかなマリア様
私だけを
あなたのものにして下さい！」

時を移さずくぐもった鐘の音が
祈る者たちを呼び覚ます、
乙女は聖堂に沿って歩む、
自分が何を^{かぶり}ているかも知らず。
その頭には
天の輝きによって成った
百合の花輪がある。

人々は髪に輝くその花輪を
驚き見入る、
だが乙女は長くは歩まず、
高い祭壇の前へと進んだ。
「この哀れな娘を
修道院へとお召し下さい、
愛も、喜びも^{なげ}びなさい！」

主よ、この乙女が
この花輪を平安のうちに戴いていられますように。
彼女は僕の最愛の娘なんだ、
最後の審判のその日まで。
彼女はそれを知る由もない、
僕の心は張り裂けそうだ、
愛も光も、滅び去ってしまえ！

III. WANDERLIED

Wohlauf! noch getrunken den funkelnden Wein!
Ade nun, ihr Lieben! geschieden muß sein;
Ade nun, ihr Berge, du väterlich Haus!
Es treibt in die Ferne mich mächtig hinaus!

Die Sonne, sie bleibt am Himmel nicht steh'n,
es treibt sie, durch Länder und Meere zu geh'n:
Die Woge nicht haftet am einsamen Strand,
die Stürme, sie brausen mit Macht durch das Land!

Mit eilenden Wolken der Vogel dort zieht
und singt in der Ferne ein heimatlich Lied.
So treibt es den Burschen durch Wälder und Feld,
zu gleichen der Mutter, der wandernden Welt!

Da grüßen ihn Vögel bekannt überm Meer,
sie flogen von Fluren der Heimat hierher,
da duften die Blumen vertraulich um ihn,
sie trieben vom Lande die Lüfte dahin.

Die Vögel, die kennen sein väterlich Haus,
die Blumen, die pflanzt' er der Liebe zum Strauß,
und Liebe, die folgt ihm, sie geht ihm zur Hand:
So wird ihm zur Heimat das ferneste Land.

IV. ERSTES GRÜN³

Du junges Grün, du frisches Gras,
wie manches Herz durch dich genas,

3. さすらいの歌

さあ乾せ、この輝くばかりの葡萄酒を！
愛する人たちよ、今こそ別れなければならない。
山々よ、父祖なる家よ、今こそ別れのとき！
それは俺を遠く遠くへと力強く駆り立てる。

太陽は天空にとどまることなく、
多くの国々や海を越えて遠くへと駆り立てられる。
波は孤独の岸に固執することなく、
嵐は力強く大地を逆巻く。

そこを急ぎ足の雲を連れて鳥がゆき
遠くでふるさとの歌を歌う、
そうして若者を森を抜け野を越えて、
母なる大地へ、さすらいの世界へと駆り立てるのだ。

そこでは旧知の鳥たちが海を越えて挨拶する、
彼らは故郷の野からここに飛んできたのだ、
そこには親しげに彼らの周りに花が香り、
風を大地から誘う。

ふるさとの家を知る鳥たち、
彼が恋人に贈るために植えた花たち、
彼につき従う恋人はその妻となり、
それら皆がこの遠く離れた地を彼の故郷となすのだ。

4. 新緑

新緑よ、青々とした草よ！
いったいどれほどの心がお前に癒されたことか、

³ ケルナー自身は“Frühlingskur“（春の治療）と題している。これについてフィッシャー＝ティースカウは、「治療」という医学的な言葉をシューマンが避けたのではないかと述べている（ケルナーは医者でもあった）。『シューマンの歌曲をたどって』 218 頁参照。

das von des Winters Schnee erkrankt,
o wie mein Herz nach dir verlangt!

Schon wächst du aus der Erde Nacht,
wie dir mein Aug' entgegen lacht!
Hier in des Waldes stillem Grund
drück' ich dich Grün an Herz und Mund!

Wie treibt's mich von den Menschen fort!
Mein Leid, das hebt kein Menschenwort;
nur junges Grün, an's Herz gelegt,
macht, daß mein Herze stiller schlägt.

V. SEHNSUCHT NACH DER WALDGEGEND

Wär' ich nie aus euch gegangen,
Wälder hehr und wunderbar!
Hielten liebend mich umfangen
doch so lange, lange Jahr'!

Wo in euren Dämmerungen
Vogel sang und Silberquell,
ist auch manches Lied entsprungen
meinem Busen frisch und hell.

Eure Wogen, eure Hallen,
euer Säuseln nimmer müd',
eure Melodien alle
weckten in der Brust das Lied.

Hier in diesen weiten Triften
ist mir alles öd' und stumm,
und ich schau' in blauen Lüften
mich nach Wolkenbildern um.

冬の雪に病んだ心が、
ああ、どれほどお前を待ち望んだことか！

お前はもう大地の夜を突き破る、
僕の眼はどれほどお前に微笑みかけたことか！
この静かな森の空き地で
緑よ、僕はお前を胸に、口に押し当てる！

どれほど僕は人々の間から逃れたいと思っていることか！
人の言葉では消し去れない僕の苦しみを
この胸に押し当てた新緑だけが、
僕の心を静めてくれる。

5. 森への憧れ

私はお前たちのもとを離れたくなかった、
崇高で素晴らしき森よ！
私を愛し
長く、永く抱きとめてくれ！

お前の夕暮れの中
鳥や銀色に輝く泉が歌うところで、
沢山の歌が
私の胸に鮮やかに明るく湧きあがってきた。

お前たちの波、お前たちの広間、
止むことのないお前たちのそよぎ、
お前たちのメロディー、そのすべてが
私の胸に歌を呼び覚ましたのだ。

この広々とした牧草地では
私にはすべてが静まり返り、退屈だ、
そして私は雲間の
青い空を見渡す。

Wenn ihr's in den Busen zwinget⁴,
regt sich selten nur das Lied:
Wie der Vogel halb nur singet,
den von Baum und Blatt man schied.

お前たちが私の胸に迫ってきても
歌が紡ぎだされるのは稀なことになった、
木や枝から離れて行った鳥たちが
めったに啼かなくなるのと同じように。

VI. AUF DAS TRINKGLAS EINES VERSTORBENEN FREUNDES

6. 亡き友の盃に寄せて

Du herrlich Glas, nun stehst du leer,
Glas, das er oft mit Lust gehoben;
die Spinne hat rings um dich her,
indeß den düstren Flor gewoben.

素晴らしき盃よ、今はお前は空っぽだ、
彼がよく楽しげに持ちあげた盃、
蜘蛛の巣がお前の周りを取り囲み
暗いリボンを織りなしている。

Jetzt sollst du mir gefüllet sein
Mondhell mit Gold der deutschen Reben!
In deiner Tiefe heiligen Schein
schau ich hinab mit frommem Beben.

今こそ私を
ドイツの葡萄の蔓の黄金を持った月の光で満たしてくれ!
お前の深く神聖な光を
私は敬虔な神秘の震えと共にのぞき込む。

Was ich erschau in deinem Grund,
ist nicht Gewöhnlichen zu nennen.
Doch wird mir klar zu dieser Stund,
wie nichts den Freund vom Freund kann trennen.

お前に備わる私を震わせたものを
ありきたりのものとは言うまい。
だが今この時、私にははっきりとわかる、
友と友とを隔てるものは何もない。

Auf diesen Glauben, Glas so hold!
trink ich dich aus mit hohem Muthe.
Klar spiegelt sich der Sterne Gold,
Pokal, in deinem theuren Blute!

愛しい盃よ！ この想いで
意気揚々とお前を飲み乾そう。
清らかに盃色の星が、
盃よ、お前の高貴な血に映る！

Still geht der Mond das Thal entlang.
Ernst tönt die mitternächtge Stunde.
Leer steht das Glas! der heilige Klang
tönt nach in dem krystallinen Grunde.

月が静かに谷をたどりゆき、
真夜中を告げる鐘の音が厳かに響く。
盃は空だ！ 聖なる響きが
ガラスの底にこだましている。

⁴ ケルナーは"eingezwinget"としている。『シューマンの歌曲をたどって』220頁参照。

VII. WANDERUNG

Wohlauf und frisch gewandert in's unbekannte Land!
Zerrissen, ach zerrissen ist manches theure Band.

Ihr heimatlichen Kreutze, wo ich oft betend lag,
ihr Bäume ach ihr Hügel, o blickt mir segnend nach.

Noch schläft die weite Erde, kein Vogel weckt den Hain,
doch bin ich nicht verlassen, doch bin ich nicht allein,

denn ach, auf meinem Herzen trag ich ihr theures Pfand,
ich fühl's, und Erd' und Himmel sind innig mir verwandt.

VIII. STILLE LIEBE

Könnt' ich dich in Liedern preisen,
säng' ich dir das längste Lied,
ja ich würd' in allen Weisen
dich zu singen nimmer müd'.

Doch was immer mich betrübte,
ist, daß ich nur immer stumm
tragen kann dich Herzgeliebte,
in des Busens Heiligthum.

Dieser Schmerz hat mich bezwungen,
daß ich sang dies kleine Lied,
doch von bitterm Leid durchdrungen,
daß noch keins auf dich gerieth.

IX. FRAGE

Wärst du nicht heilger Abendschein!

7. さすらい

見知らぬ土地へと健やかに朗らかに歩みゆく！
ああ、多くの高貴な絆は引き裂かれてしまった。

私がひざまずいて祈ったふるさとの十字架、
ああ、木々や丘は、私を祝福して見送る。

広い大地はまだ眠り、林を起こす鳴き声を上げる鳥もない、
だが私は棄てられたのではない、私は独りではない、

ああ、そして私は心に確かな約束を得て、
天と地が私の中で深く結ばれるのを感じるのだ。

8. 静かな愛

もし僕が歌の中で君を称えられるなら、
何よりも長い歌を歌ってあげるんだけど。
そう、僕はあらゆる歌で
君を歌いあげても止むことはない！

でも僕が悲しいのは、
僕はいつも黙って
愛する人よ、君をこの胸の聖地に
抱きしめることしか出来ないことだ。

この苦しみが僕に
この小さな歌を歌わせたのだ、
でもこの苦い苦しみを突きぬけて
君に届くものなどなにもないだろう。

9. 問い

儼かな夕日よ、もしお前がなかったら！

Wärst du nicht sternerhellte Nacht!
Du Blütenschmuck! du üpp'ger Hain!
Und du, Gebirg voll ernster Pracht!
Du, Vogelsang aus Himmeln hoch!
Du Lied aus voller Menschenbrust,
Wärst du nicht, ach was füllte noch
in arger Zeit ein Herz mit Lust?

X. STILLE THRÄNEN

Du bist vom Schlaf erstanden
und wandelst durch die Au',
da liegt ob allen Landen
der Himmel wunderblau.

So lang du ohne Sorgen
geschlummert schmerzenlos,
der Himmel bis zum Morgen
viel Thränen niedergoß.

In stillen Nächten weinet
oft mancher aus den Schmerz
und Morgens dann ihr meinet,
stets fröhlich sei sein Herz!

XI. WER MACHTE DICH SO KRANK?

Daß du so krank geworden,
wer hat es denn gemacht?
Kein kühler Hauch aus Norden
und keine Sternennacht.

Kein Schatten unter Bäumen,
nicht Glut des Sonnenstrahl's,

星に輝く夜よ、もしお前がなかったら！
花の宝石よ！ 緑に茂る林よ！
そして荘厳な山々よ！
天高くから聴こえる鳥の声よ！
人の心から萌え出でる歌よ！
もしお前がなかったら、ああ、辛い時に
何が心に喜びを充たしてくれるだろう？

10. 静かな涙

君は眠りから目覚め
緑の野原を歩く。
そこでは広い大地を
突き抜けるような青い空が覆っている。

君が悩みもなく
苦しみもなくまどろんでいたうちに、
大空は朝になるまでに
たくさんの涙を注いだのだ。

静かな夜に
人は苦しみに嗚び泣き
そして朝になる頃には思うのだ、
心は朗らかになっているに違いない！ と。

11. 誰が君をこれほど病ませたのか？

君がこれほど病んでしまったのは、
いったい誰のせいなんだ？
北国からの涼やかな息吹もなく、
星の輝く夜もない。

木々の影も、
陽光の輝きもない、

kein Schlummern und kein Träumen
im Blütenbett des Thal's.

Daß ich trag Todeswunden,
das ist der Menschen Thun;
Natur ließ mich gesunden,
sie lassen mich nicht ruhn!

XII. ALTE LAUTE

Dieselbe Weise

Hörst du den Vogel singen?
Siehst du den Blütenbaum?
Herz, kann dich das nicht bringen
aus deinem banger Traum?

Was hör ich? alte Laute
wehmüt'ger Jünglingsbrust,
der Zeit, als ich vertraute
der Welt und ihrer Lust.

Die Tage sind vergangen,
mich heilt kein Kraut der Flur,
und aus dem Traum, dem banger,
weckt mich ein Engel nur.

まどろみも
谷間の花の寝床の夢もない。

私の負った死の傷は、
人の手によるもの、
自然は私を癒すが、
私を安息の中に残してはくれない！

12. 古い音

同じ詩から⁵

鳥が歌うのが聴こえるかい？
花咲く木が見えるかい？
心よ、お前を
悪夢から救い出すことはできないのか？

私は何を聴くのだろう？ 古い
哀切に満ちた若き日の音、
それはあの頃の
私が世界とその喜びを信じていた頃の音。

時は過ぎ去り、
野の草たちも私を癒してはくれなかった、
そしてその恐ろしい悪夢から
一人の天使だけが私を目覚めさせてくれる。

ユスティヌス・ケルナー
Justinus Kerner 1786-1862

訳：小原裕之
校訂：森山靖子

⁵ この曲の詩は第 11 曲と同じ詩の別の節から取られている。